
Services**Bieler Tagblatt**



12° / 18°

Hauptmenü

X-PROJECT 24.09.2009, 00:00

Wege aus der Krise gesucht

Das X-Project, der Jugendtreff an der Aarbergstrasse, steckt in der Krise

bt. Zum einen finanziell, zum anderen erwies sich die ursprüngliche Organisationsstruktur als nicht funktionstüchtig, wie die Stadt in einer Medienmitteilung schreibt. Das X-Project ist seit April 2000 in festen Händen der jungen Erwachsenen aus Biel und Umgebung. Die Stadt Biel stellt dem Verein das Gebäude zur Nutzung für Freizeitaktivitäten von und für Jugendliche und junge Erwachsene zur Verfügung. Vor rund zwei Jahren übernahm eine Gruppe Erwachsener freiwillig die Vorstandsarbeit, weil es an einer strukturierten Führung fehlte. Der Vorstand hat sich dann an die Stadt gewandt, weil mangels persönlicher und finanzieller Ressourcen zu viele Schwierigkeiten bestehen blieben. Die in Zusammenarbeit mit der Abteilung Schule und Sport entwickelte Strategie sieht nun vor, dass der Vereinsvorstand seine strategische Rolle stärker wahrnimmt und eine Betriebsleitung einsetzt, die den Tagesbetrieb im X-Project sicherstellt. Im Gegenzug sprach der Gemeinderat für die nächsten vier Jahre jährlich 70 000 Franken zur Umsetzung des neuen Konzeptes. Bereits konnte eine junge Sozialarbeiterin als Betriebsleiterin engagiert werden, wie Mike Sommer, Vorstandmitglied, auf Anfrage sagte. 2014 soll dann ein neuer Leistungsvertrag abgeschlossen werden. Dann soll auch geklärt sein, welcher Raumbedarf langfristig für das X-Project besteht.

STICHWÖRTER: **Biel & Region****KOMMENTAR HINZUFÜGEN**